

Als Beilagen erscheinen: Der vollständige Kurszettel der Berliner Börse, die Steuerpreis-Devisen des Arbeitsrates, Deutsche Wirtschaftszentren, der Handel mit dem Osten und viele tabellarische Übersichten

Als Manuskripte keine Verantwortung! Hauptpost und Luftverkehr, Air Steuer des Kraftwagens, Der deutsche Beamte, Reise- und Bäder-Beläge sowie „Kunst Welt Wissen“ mit Roman (Unserlangt keine Manuskripte einfinden)

Schriftleitung und Geschäftsstelle: Berlin W 8, Kronenstr. 37

Verleger: Dr. Hans Bredow, Berlin W 8, Kronenstr. 37

Abonnementspreis: 120 Rmk. (Stellungnahme 0,50 Rmk. Reklamesätze 5.- Rmk. Besorgungspreis: monatlich 6,00 Rmk. Die Zeitung erscheint in der Woche wöchentlich, Bestellungen nehmen Zeitungshändler, unsere Geschäftsstelle und die Postämter des Deutschen Reiches entgegen. Auslandsbefugung: Durch Streifenband oder Postübertragungen sind zulässig nach Belgien, Dänemark, Estland, Frankreich, Italien, Lettland, Niederlande, Österreich und Litauen. Der Besorgungspreis beträgt im II. Quartal 1928 für Amerika 7,50 Dollar, Frankreich 2,50 Francs, Belgien 42 Belga, Schweden 40 schwedische Kronen, Holland 16 holländische Gulden, Dänemark 22 dänische Kronen, Schweden 30 schwedische Kronen, Norwegen 30 norwegische Kronen, England 36 Schilling, Italien 140 Lire, Rumänien 200 rumänische Lei, Spanien 30 spanische Pesetas, Tschechoslowakei 25 tschechische Kronen, Brasilien 30 Milreis, Argentinien 20 Pesos, Serbien 50 Dinare, Österreich 30 Schilling, Litauen 30 Litas, Lettland 30 Lat, Finnland 250 finnische Mark, Estland 200 estländische Mark, Polen 20 Goldmark, Ungarn 25,50 Goldmark.

Telegraphische Adressen: „Bärenkonkern“ Im Falle höherer Gewalt oder Streiks haben unsere Besitzer keinen Anspruch auf Nachlieferung oder Erhaltung eines entsprechenden Entgelts. Polische Adressen: Berlin Nr. 26412

# Schnelles Ende der Königsberger Verhandlungen.

## Ergebnis: Unveränderte Grenzen und drei Kommissionen. — Jalecki sucht Festigung der Wilna-Grenze durch einen Nichtangriffspakt.

**Königsberg, 2. April.**  
In der heutigen Plenarsitzung der Königsberger Konferenz nahm der litauische Ministerpräsident **Waldemar** nachmals das Wort, um sich mit den polnischen Vorschlägen bezüglich der litauischen und deutsch-litauischen Grenzen auseinanderzusetzen. Polen habe die Vorschläge eingesehen und genehmigt, die von der litauischen Delegation eingesehen worden seien und die für die litauische Grenzlinie im wesentlichen die gleiche seien, wie die von der polnischen Delegation vorgeschlagene. Die litauische Delegation werde sich mit den von der polnischen Delegation vorgeschlagenen Grenzen einverstanden erklären. Eine Anerkennung dieser Linie würde gleichzeitig eine Anerkennung des bestehenden Grenzstatus bedeuten. Die polnischen Vorschläge in dieser Hinsicht seien für Litauen nicht annehmbar. Litauen könne sich nicht mit den von der polnischen Delegation vorgeschlagenen Grenzen einverstanden erklären. Eine Anerkennung dieser Linie würde gleichzeitig eine Anerkennung des bestehenden Grenzstatus bedeuten. Die polnischen Vorschläge in dieser Hinsicht seien für Litauen nicht annehmbar. Litauen könne sich nicht mit den von der polnischen Delegation vorgeschlagenen Grenzen einverstanden erklären.

# Die Preisbildung in der Landwirtschaft

## Staatshilfe und Selbsthilfe.

Dr. M. H. Spiller.  
Es wird nicht möglich sein, bei den Hilfsmitteln für die Landwirtschaft die Verbindung mit dem Weltmarkt und der allgemeinen Wirtschaft ganz außer Acht zu lassen. Schon das ökonomische Interesse verlangt, die Landwirtschaft als einen Teil der allgemeinen Wirtschaft zu betrachten. Die Preisbildung in der Landwirtschaft ist daher nicht nur ein Problem der Landwirtschaft selbst, sondern ein Problem der gesamten Wirtschaft. Die Preisbildung in der Landwirtschaft ist daher nicht nur ein Problem der Landwirtschaft selbst, sondern ein Problem der gesamten Wirtschaft.

# Das friedliebende Polen.

## Jalecki Ratgeber.

Der polnische Delegationsführer, Minister des Äußeren **Jalecki**, hat dem litauischen Delegationsführer, Ministerpräsident **Waldemar**, eine Note mit dem Angebot eines polnisch-litauischen Nichtangriffspaktes gegeben, in der es u. a. heißt:

# Kulturautonomie-Forderung der Deutschen im dänischen Folkething.

## Schmidt-Wodder legt einen Gesetzentwurf vor.

**Til, 28. März, 2. April.**  
Bei der Verhandlung des Kulturgesetzes im dänischen Folkething hat der deutsche Abgeordnete **Porter Schmidt-Wodder** den Entwurf eines Gesetzentwurfes über die Kulturautonomie der Deutschen im dänischen Folkething vorgetragen. Er stellt dabei fest, daß die Situation sehr ernst sei und die dänische Regierung sich verpflichtet hat, die Interessen der Deutschen zu berücksichtigen. Er stellt dabei fest, daß die Situation sehr ernst sei und die dänische Regierung sich verpflichtet hat, die Interessen der Deutschen zu berücksichtigen.

# Ergebnis von Weibing.

Der Reichsregierungspräsident, **Ergebnis von Weibing**, ist hier im 75. Lebensjahre gestorben. Der Reichsregierungspräsident, **Ergebnis von Weibing**, ist hier im 75. Lebensjahre gestorben.

Genesprediger: Für den Handel Zentrum 2469 u. 2489, für Politik, Kunst und Lokales Zentrum 2449, für die Expedition Zentrum 2487 und für die Druckerei Zentrum 2488

Abonnementspreis: 120 Rmk. (Stellungnahme 0,50 Rmk. Reklamesätze 5.- Rmk. Besorgungspreis: monatlich 6,00 Rmk. Die Zeitung erscheint in der Woche wöchentlich, Bestellungen nehmen Zeitungshändler, unsere Geschäftsstelle und die Postämter des Deutschen Reiches entgegen.

Auslandsbefugung: Durch Streifenband oder Postübertragungen sind zulässig nach Belgien, Dänemark, Estland, Frankreich, Italien, Lettland, Niederlande, Österreich und Litauen. Der Besorgungspreis beträgt im II. Quartal 1928 für Amerika 7,50 Dollar, Frankreich 2,50 Francs, Belgien 42 Belga, Schweden 40 schwedische Kronen, Holland 16 holländische Gulden, Dänemark 22 dänische Kronen, Schweden 30 schwedische Kronen, Norwegen 30 norwegische Kronen, England 36 Schilling, Italien 140 Lire, Rumänien 200 rumänische Lei, Spanien 30 spanische Pesetas, Tschechoslowakei 25 tschechische Kronen, Brasilien 30 Milreis, Argentinien 20 Pesos, Serbien 50 Dinare, Österreich 30 Schilling, Litauen 30 Litas, Lettland 30 Lat, Finnland 250 finnische Mark, Estland 200 estländische Mark, Polen 20 Goldmark, Ungarn 25,50 Goldmark.

Telegraphische Adressen: „Bärenkonkern“ Im Falle höherer Gewalt oder Streiks haben unsere Besitzer keinen Anspruch auf Nachlieferung oder Erhaltung eines entsprechenden Entgelts. Polische Adressen: Berlin Nr. 26412

# Schnelles Ende der Königsberger Verhandlungen.

## Ergebnis: Unveränderte Grenzen und drei Kommissionen. — Jalecki sucht Festigung der Wilna-Grenze durch einen Nichtangriffspakt.

**Königsberg, 2. April.**  
In der heutigen Plenarsitzung der Königsberger Konferenz nahm der litauische Ministerpräsident **Waldemar** nachmals das Wort, um sich mit den polnischen Vorschlägen bezüglich der litauischen und deutsch-litauischen Grenzen auseinanderzusetzen. Polen habe die Vorschläge eingesehen und genehmigt, die von der litauischen Delegation eingesehen worden seien und die für die litauische Grenzlinie im wesentlichen die gleiche seien, wie die von der polnischen Delegation vorgeschlagene. Die litauische Delegation werde sich mit den von der polnischen Delegation vorgeschlagenen Grenzen einverstanden erklären. Eine Anerkennung dieser Linie würde gleichzeitig eine Anerkennung des bestehenden Grenzstatus bedeuten. Die polnischen Vorschläge in dieser Hinsicht seien für Litauen nicht annehmbar. Litauen könne sich nicht mit den von der polnischen Delegation vorgeschlagenen Grenzen einverstanden erklären.

# Das friedliebende Polen.

## Jalecki Ratgeber.

Der polnische Delegationsführer, Minister des Äußeren **Jalecki**, hat dem litauischen Delegationsführer, Ministerpräsident **Waldemar**, eine Note mit dem Angebot eines polnisch-litauischen Nichtangriffspaktes gegeben, in der es u. a. heißt:

# Ergebnis von Weibing.

Der Reichsregierungspräsident, **Ergebnis von Weibing**, ist hier im 75. Lebensjahre gestorben. Der Reichsregierungspräsident, **Ergebnis von Weibing**, ist hier im 75. Lebensjahre gestorben.